

## Pressemitteilung

Berlin, 27.05.2016

## So viel wie noch nie: 2.500 Kinder bei der AOK-Kitajade 2016

Das DFB-Pokalfinale ist keine Woche alt, das Siegerkonfetti noch immer im Innenraum zu finden: Nur sechs Tage nachdem die Stars des FC Bayern München und Borussia Dortmund den Gewinner des DFB-Pokals ausgespielt haben, übernehmen Berlins Kitakinder den heiligen Rasen im Olympiastadion Berlin.

Am heutigen Tag stehen unsere Kleinsten im Alter zwischen drei und sechs Jahren im Rampenlicht des Olympiastadion Berlin: Bei der AOK-Kitajade sind die weltberühmte blaue Laufbahn und der wohl gepflegteste Rasen(spiel)platz Berlins fest in Kinderhand.

Mit 2.500 Kindern aus mehr als 100 Berliner Kitas stellt die AOK-Kitajade 2016 einen neuen Teilnehmerrekord auf.

### Großer Sport für unsere Kleinen

Nach einem bewegungstherapeutischen Konzept durchlaufen die kleinen Sportler sechs verschiedene Bewegungsstationen, u. a. eine Hertha BSC Fußballstation und eine Turn-Station des Berliner Turner Bunds, die Freude am Sport und olympischen Werten wie Fairness und Respekt vermitteln sollen. Stress und Leistungsdruck sind dabei kein Thema: Alle Teilnehmer erhalten eine Goldmedaille und werden von den Maskottchen der Profiklubs der Sportmetropole Berlin (Herthinho, Ritter Keule, Fuchsi & Co) durch den Tag begleitet.



Der Initiator der Kitajade Peter von Löbbecke (Präsident der Deutschen Olympischen Gesellschaft) sieht das stetige Wachsen der Teilnehmer mit Begeisterung: „Wir veranstalten mittlerweile die siebte Kitajade und jedes Jahr kommen mehr Kinder ins Olympiastadion Berlin. Ich kann voller Stolz verkündigen, die Kitajade 2016 ist erstmals ausgebucht. Mit unserem starken Partnern unter der Schirmherrschaft Deutsche Olympische Gesellschaft (DOG) haben wir es geschafft, das Event zu einer festen Größe im Sportkalender Berlins zu etablieren.“

Dass sich die AOK-Kitajade so positiv entwickelt und jährlich immer mehr Teilnehmer hinzugewinnt, freut auch Timo Rohwedder (Geschäftsführer der Olympiastadion Berlin GmbH): „Kinder bereits in frühen Jahren für den Sport zu begeistern, und ihnen wichtige Werte wie fairen Umgang und Respekt mit auf den Weg zu geben, ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft. Das im Olympiastadion Berlin ist hierfür die perfekte Motivation.“

Natürlich engagiert sich auch Hertha BSC bei der AOK-Kitajade. Thomas E. Herrich (Mitglied der Geschäftsleitung Hertha BSC) betont: „Die AOK-Kitajade zeigt auf spielerische Art, dass Bewegung und gesunde Ernährung nicht nur unheimlich wichtig sind, sondern auch richtig Spaß machen können. Als Sportverein ist es für Hertha BSC selbstverständlich, dieses tolle Projekt zu unterstützen.“

Auch Handball-Nationalspieler und AOK-Sportbotschafter Paul Druß zeigt sich von dem Event begeistert: „Die AOK-Kitajade ist ein tolles Projekt, welches bereits zum wiederholten Mal im Olympiastadion Berlin stattfindet. Man kann nie frühzeitig anfangen sich zu bewegen und hierbei unterstützt die AOK-Kitajade Kinder zwischen 3 und 6 Jahren.“



An verschiedenen Bewegungsstationen kommen die Kinder mit Sport, gesunder Ernährung und dem olympischen Gedanken in Berührung. Ich habe mich auch sehr gefreut, wenn ich einen bewegungsreichen Kita Alltag hatte.“

Dank des Food-Partners Sunshine Catering wird jedes Kind mit gesunder Nahrung versorgt – denn wer sich gesund ernährt, bleibt fit. Geschäftsführer Mario Hempel: „Wir freuen uns, die Kitajade als zweitgrößter Caterer in Berlin/Brandenburg im Kita- und Schulbereich unterstützen zu können und wünschen Klein, aber auch Groß viel Spaß bei diesem schönen Sportevent im besten Stadion der Welt.“

Selbstverständlich sind auch Familie und Freunde herzlich eingeladen, das bunte Treiben von den Rängen aus zu beobachten und ihre kleinen Stars anzufeuern. Alle weiteren Informationen finden Sie auf [www.kitajade.de](http://www.kitajade.de)

